

## SportwissenschaftlerIn

Im BIS anzeigen



### Haupttätigkeiten

SportwissenschaftlerInnen erforschen Sport unter der besonderen Berücksichtigung physiologischer, biologischer, sozialpsychologischer und medizinisch-physikalischer Aspekte. Anwendungsbereiche lassen sich vor allem in den Bereichen Training, Management, Sportstättenbau, Betriebssport, Sportpolitik und Sporterziehung finden.

### Einkommen


SportwissenschaftlerInnen verdienen ab 2.480 Euro bis 3.560 Euro brutto pro Monat.

- Akademischer Beruf: 2.480 bis 3.560 Euro brutto

### Beschäftigungsmöglichkeiten

Beschäftigungsmöglichkeiten für SportwissenschaftlerInnen bieten unter anderem Großbetriebe im Tourismusbereich, Trainingszentren großer Sportvereine und Sportorganisationen sowie Gesundheitseinrichtungen (z.B. Rehabilitationszentren für Sportverletzungen).

### Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **14**  zum AMS-eJob-Room

### In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Gesundheitsförderung
- Kundenberatung
- Leitung von Präventivtrainings
- Marketingkenntnisse
- Medizinische Trainingstherapie
- Pädagogikkenntnisse
- Physikalische Medizin und Rehabilitation
- Physiotherapie
- Rehabilitative Medizin
- Sportmedizinische Leistungsdiagnostik
- Trainingsberatung

### Weitere berufliche Kompetenzen

#### Berufliche Basiskompetenzen

- Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsmethoden
- Sport- und Fitnesskenntnisse
- Sportwissenschaft

#### Fachliche berufliche Kompetenzen

- Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse
  - Medizinprodukte und pharmazeutische Produkte (z. B. Dopingprävention )
- Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsmethoden
  - Wissenschaftliche Recherche
- Maschinenbaukenntnisse
  - Sportgerätebau (z. B. Entwicklung von Sportgeräten)
- Medizinische Funktionsdiagnostik
  - Bewegungswissenschaftliche Untersuchung (z. B. Ganganalyse)
  - Sportmedizinische Leistungsdiagnostik

- Medizinische Grundkenntnisse
  - Basiswissen Menschliche Anatomie
  - Basiswissen Menschliche Physiologie
  - Erste Hilfe (z. B. Lagerung von Verletzten)
- Physikalische Medizin und Rehabilitation
  - Medizinische Trainingstherapie
  - Physiotherapie (z. B. Sportphysiotherapie, Funktionelle Bewegungslehre)
- Sport- und Fitnesskenntnisse
  - Fitnessstraining
  - Trainingsberatung (z. B. Erstellung von Trainingsanleitungen, Auswertung von Leistungsdaten)
- Statistikenkenntnisse
  - Statistikerstellung
  - Statistische Methoden (z. B. Dateninterpretation)
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse
  - Vortrags- und Präsentationstechnik
  - Abhalten von Vorträgen und Präsentationen (z. B. Abhalten von Online-Präsentationen, Abhalten von Konferenzvorträgen, Abhalten von Kurzvorträgen)
- Wissenschaftliches Fachwissen Humanwissenschaft
  - Biomechanik

#### Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Bewegungstalent
- Kommunikationsstärke
- Körperliche Belastbarkeit
  - Sportlichkeit
- Präsentationsfähigkeiten

#### Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p><b>Beschreibung:</b> Die digitalen Kompetenzen von SportwissenschaftlerInnen sind besonders in Zusammenhang mit der Recherche, Bewertung und Interpretation von Informationen und Daten sowie in der Kommunikation und Dokumentation gefragt. Aber auch in der Gestaltung eigener digitaler Inhalte werden digitale Kompetenzen für SportwissenschaftlerInnen immer wichtiger. Das Thema Sicherheit und Schutz spielt im Umgang mit Daten und Anwendungen in diesem Beruf eine große Rolle.</p>							

## Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
	1	2	3	4	5	6	7	8	
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis				4	5				SportwissenschaftlerInnen müssen die Möglichkeiten digitaler Tools und Anwendungen (z. B. Digitales Dokumentenmanagement, Lernplattformen und - Apps, Virtuelles Training) für den eigenen Arbeitsbereich verstehen und diese selbstständig anwenden können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten				4	5				SportwissenschaftlerInnen müssen digitale Informationen und Daten recherchieren, strukturieren, bewerten und interpretieren können sowie in der jeweiligen Tätigkeit umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit				4	5				SportwissenschaftlerInnen müssen verschiedene digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, ProjektpartnerInnen oder auch Studierenden selbstständig anwenden und an den eigenen Bedarf anpassen können.
3 - Kreation, Produktion und Publikation				4	5				SportwissenschaftlerInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erstellen und in bestehende digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung				4	5				SportwissenschaftlerInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die für ihren Arbeitsbereich relevanten Regeln, halten sie ein und veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken beispielsweise im Umgang mit Daten entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen				4	5				SportwissenschaftlerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit in den Grundzügen beurteilen können, Fehlerquellen und Problembereiche erkennen und diese auch unter Anleitung beheben können. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

## Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

### Typische Qualifikationsniveaus

- Akademischer Beruf

### Ausbildung

#### Hochschulstudien [NQR<sup>VII</sup>](#) [NQR<sup>VIII</sup>](#)

- Ernährung, Bewegung und Sport
  - Sport und Bewegung

### Weiterbildung

#### Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Biofeedback

- Biomechanik
- Ergonomie
- Physiotherapie
- Rehabilitation
- Sport- und Eventtourismus
- Sportmanagement
- Sportmassage
- Trainingsberatung
- Mentaltraining

### **Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven**

- Ausbildung zum/zur Berg-/WanderführerIn
- Ausbildung zum/zur SportmasseurIn
- Ausbildungen im Bereich Fitness, Sport und Ernährung
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Hochschulstudien - Gesundheitswissenschaften
- Hochschulstudien - Sport und Bewegung
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Zertifikat SportmanagerIn

### **Bereichsübergreifende Weiterbildung**

- Erste Hilfe
- Fremdsprachen
- Social Media
- Vortrags- und Präsentationstechnik

### **Weiterbildungsveranstalter**

- Betriebsinterne Schulungen
- Österreichische Sportwissenschaftliche Gesellschaft (ÖSG) [↗](#)
- Österreichische Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation (ÖGPR) [↗](#)
- Bundessportakademien [↗](#)
- Fachverband Freizeit- und Sportbetriebe
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

### **Deutschkenntnisse nach GERS**

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

SportwissenschaftlerInnen arbeiten wissenschaftlich und kommunizieren die Ergebnisse ihrer Arbeit schriftlich und mündlich. Ihre Tätigkeit ist stärker technisch geprägt, sprachliche Anforderungen stehen zu meist stärker im Hintergrund als in anderen wissenschaftlichen Bereichen, beispielsweise in den Sozialwissenschaften.

Hinweis: An den meisten österreichischen Universitäten wird für die Zulassung zu einem Bachelorstudium das Sprachniveau C1 vorausgesetzt.

### **Weitere Berufsinfos**

#### **Selbstständigkeit**

Reglementiertes Gewerbe:

- Lebens- und Sozialberatung

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.  
Der Beruf kann freiberuflich ausgeübt werden.

### **Arbeitsumfeld**

- Ständiger Kontakt mit Menschen

### **Berufsspezialisierungen**

SportanatomIn

Sportsoziologe/-soziologin

Sportpsychologe/-psychologin

Sportphysiologe/-physiologin

SportdidaktikerIn

SportwissenschaftlerIn im Bereich Trainingswissenschaft

Sportbiologe/-biologin

BiomechanikerIn

LeistungsdiagnostikerIn

SportwissenschaftlerIn im Bereich Leistungssport

SportwissenschaftlerIn im Bereich Bewegung, Gesundheit, Fitness

### **Verwandte Berufe**

- MedizinerIn
- SporttrainerIn

### **Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen**

#### **Wissenschaft, Bildung, Forschung und Entwicklung**

- Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften

### **Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)**

- 844813 Sportwissenschaftler/in

### **Informationen im Berufslexikon**

- [↗](#) SportwissenschaftlerIn (Uni/FH/PH)
- [↗](#) SportwissenschaftlerIn - Bewegung (Uni/FH/PH)
- [↗](#) SportwissenschaftlerIn - Leistungssport (Uni/FH/PH)
- [↗](#) SportwissenschaftlerIn - Trainingswissenschaft (Uni/FH/PH)

### **Informationen im Ausbildungskompass**

- [↗](#) SportwissenschaftlerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 18. April 2024.